



Bibliographische Daten

Titel: Georg Alt: Übersetzung des Liber chronicarum von Hartmann Schedel – Nürnberg, STN, Cent. II, 99
Signatur: Cent. II, 99

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Inda ist on
König: Ozias



Ozias d' sun Amase des Königs. der ey König Inda. ein
man vil feinstimmetigkeit und wurdigkeit. chet. das gne
was. vor dem hren: außgenomē. dz er tunc mit ywalt die brest
schast und asana dem byschof zuaynet: in dem. dz er dz seine
opfer auf dem altar der wolt. erchheit selbs anzunden wolt:
darum ward er mit dem außsatz gestage. und bestah ein erd
pidem. auß dem der halben des bergs zereyse. und die König
thagen yorten wyderdruckt: doch hat diese ozias. die fernd
vmb vnd vmb. erwydergelegt. und wilm gezeiret. und die manen.
die toas zerbrach. herunder geparet. und ward von smes
ausatzs wege auß d' stat getan. und nach tunc. toathan sin
sin in d' stat gesetzt. und ozias ward. do er starb. in den
gredem d' König zu ihm begraben.

Sardanapallus was ein zerrunderter und unzuchtiger
man dem emich: d'yer hat zu erst den gepant der
kissen. od' pfylge gefunde: und sch' die v'paltung vn
nerstunter woer vermistet: darun tunc stund vn auch
der tod nachfolget. vn sin reich zertrennet ward. als hene
gestorbe seet: und es entstande grausam zeit. schree
bis zu der yemet xpi: in den dz menstlich phit glets als
ein wasser. in der gantze weelt. verlossen ward.

Phill d' König d' assyriens und sein nachfolger wolten
die Monarchie widerumb bringe. darun haben sie
das laund mit roemig bekunnet.

Cheglatphalazar hat das land Neptalim und gallilea
Lerngefangen. und die. die themhalb des Jordans wohn
in die assyrie gewendet. und darun auf des achas beyer
ung. damasum belegeret. und trass in den König Damasa
erstlagen.

Achas hat nach seine vater toathan tod. in Inda yereyret:
d'yer ist der böst. und auf die abgötterey se gestiften y
nocht: vnder den. come in den sweret der König phacee.
und eslug auß Inda. an ein tag. hundert. zwerntzig tausent
sweretperer man zu tod: und freret zwoehundert tausent
kinder. Mardeim und woyber gefange: die haben sie aber
nach wec erquchung auß rat des prophete: zu dess zeite
ist kom gepant.

Salmanasar hat Samaria belegeret. und htel in die
assyrie gewendet: und dz König htel hat sich geendet:
das 282 iare bestande was.

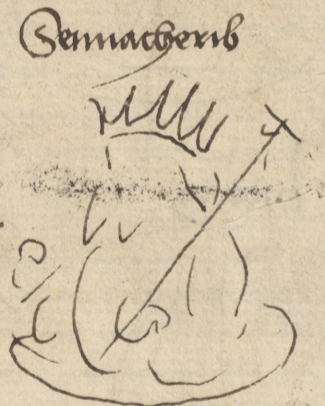
Ezechias d' sun Dabab d' xv König in Inda. was der
best und frumst. der dz volk zu götlichem dienst
wideranlartete: zu dess zeite hat das reich der
x. geslechte h'abel abgenomē. und ist d'nach den König Sal
manasare i die assyrie gewendet wach. Sennacherib d' Kö
nig d' assyrie ubergabe den Ezechia und sein reich. und be
legeret h'el in: aber auß gepste und demietigung Ezechie
und ysaye erstlug d' engel bes h'el. einer nacht. von dem
geee Sennacherib. hundert sinnt und achtzig tausent man
zu tod: vn alsd ward Ezechias erledigt: wo ist Ezechias
entweder von hohmetiger explosion. oder von vndant
pecker nocht. bis zum tod kamit worde. aber d'nach xer
und bißwertigkeit wider zu gesundheit come. und tunc dess.
in d' vnderleuning d' sinne d'nach. x. sinen. ein zache ge
geben: d'yer zanget der boesthaft des babilonische Königs
alle schatz. do fruktindet sin ysayas. das dieselbe d'ing alle
von den Babilonern. hingenommen worden.

Sennacherib ist als h'ewersteet. segentlich gestoge. vn
Stome gem Winne. und peringer die tuden. und Chobad.
zu last ward er von seinen sinen erstlage.

Manasses d' sun Ezechias hat nach tunc. in Inda. ly
war gereyret. und ein vast böse man und zu d' ab
götterey gestiften. und todet die prophete: und ysayas
ysayam h'et er mit einer hülzm seygen von emander
schneide: der doch gem Babilonia gefange ghuert. und
in bererung alsd fast gedemietigt ward. dz er in des
selbe fangnis. gnad und vergebung erlanget: und wider
in sein reich gesetzt ward: und nach tunc hat sein sin d'yon
gereyret. und dem vater in den sinden. und mit in büß
wertigkeit nachgefolgt. vn ward von den sinne erstlagen.

Assaradon was des Sennacheribs sin:

Inda d' assyrie König
Sardanapallus



140